

Veranstalter:	Arbeitsgemeinschaft der in Bayern tätigen Notärzte und Notärztinnen (agbn) Postfach 92 05, 97092 Würzburg
Auskunft:	agbn Geschäftsstelle Tel.: +49 (0)9333 9039 756 info@agbn.de
Anmeldung:	www.agbn.de
Teilnehmergebühr:	440,00 EUR inkl. Tagesverpflegung
Stornierung:	Bei Buchung wird die Zahlung der kompletten Kursgebühr fällig. Bei Rücktritt bis 14 Tage vor Kursbeginn werden 80% rückerstattet. Bei Rücktritt weniger als 14 Tage vor Kursbeginn erstatten wir 60% der Kursgebühr, wenn der Kursplatz an einen anderen Teilnehmer vergeben werden kann. Kann der Kursplatz nicht anderweitig vergeben werden bzw. bei Nichterscheinen, wird die komplette Kursgebühr einbehalten.
Veranstaltungsort:	Anatomische Anstalt Pettenkoferstrasse 11 80336 München
Erreichbarkeit mit öffentl. Verkehrsmitteln:	Goetheplatz: U-Bahn-Linie U3 U6 ca. 5 min Fußweg Ausgang Goethestraße Sendlinger Tor: U-Bahn-Linie U1 U2 U3 U6 U7 ca. 5 min Fußweg Ausgang Pettenkoferstraße Hauptbahnhof: U-Bahn-Linie U1 U2 U3 U6 U7, S-Bahn-Linie S1 bis S8 ca. 10 min Fußweg Ausgang Bayerstraße

Die Veranstaltung gilt gem. §5 der Satzung über den Nachweis zu erfüllender Fortbildungspflicht von Ärzten im öffentlichen Rettungsdienst zum Erwerb des Fortbildungsnachweis für Ärzte im Rettungsdienst. Die Meldung der erworbenen Fortbildungspunkte erfolgt durch uns online. Bitte tragen Sie deshalb bei Ihrer Anmeldung/Buchung unbedingt Ihre Fortbildungsnummer (EFN) mit der zuständigen Landesärztekammer ein.

Invasive Notfalltechniken

Notfallkoniotomie, Thoraxdrainage etc.
... für den Ernstfall vorbereitet sein!

Leitung: Dr. Th. Jarausch



München
21. November 2020

Inhalt

Der Einsatz invasiver Notfalltechniken ist eine Seltenheit im Routineeinsatz der Notärztin / des Notarztes. Trotzdem kann es erforderlich werden, bereits in der Präklinik eine dieser Maßnahmen zur unmittelbaren Lebensrettung einsetzen zu müssen. Weder in der Ausbildung noch im klinischen Alltag ist es für die meisten Notärztinnen / Notärzte möglich, die notwendigen Techniken und die erforderliche Routine zu erwerben. Daher bieten wir Ihnen mit diesem Seminar die Möglichkeit, Ihre Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten zu optimieren. Das Seminar orientiert sich an Erfordernissen der präklinischen Versorgung. Langjährig notfallmedizinisch erfahrene Referenten führen Sie durch Theorie und Praxis und untermauern den Seminartag mit realitätsbezogenen Inhalten.

Im theoretischen Teil des Seminars werden die Indikationen und Grundlagen der Durchführung invasiver Notfalltechniken vermittelt, um für die anschließenden praktischen Übungen gerüstet zu sein. Das Seminar orientiert sich dabei an den Erfordernissen der Präklinik, ist dabei aber nicht nur für die Notärztin / den Notarzt geeignet, sondern richtet sich auch an klinisch tätige Kollegen, um sich auf innerklinische Notfälle vorzubereiten.

In Zusammenarbeit mit der Anatomischen Anstalt der LMU München haben Sie die Möglichkeit, die wesentlichen Techniken am Humanpräparat praktisch unter der Anleitung erfahrener Tutoren zu üben. Durch die Teilnahme an diesem Seminar wird es Ihnen nicht nur gelingen, Ihren persönlichen „Skill“ zu verbessern, sondern in kritischen Notfallsituationen nationalen und internationalen Empfehlungen, Algorithmen und Leitlinien zu entsprechen. Gewinnen Sie die notwendige Sicherheit, um den Herausforderungen in kritischen Notfallsituationen gerecht zu werden.

Dieses Seminar richtet sich ausschließlich an Ärzte. Medizinische Assistenzberufe können aufgrund der Compliance-Richtlinien der Anatomischen Anstalten nicht zugelassen werden.

Programm

09.00 Uhr

Vorträge

- Anatomische Grundlagen
- Thoraxdrainage
- Atemwegsmanagement
- Zugänge in der Notfallmedizin

ca. 12.30 Uhr

gemeinsame Mittagspause

13.30 Uhr

Praktische Übungen

- Intubation
- Videolaryngoskopie
- Transtracheale Ventilation
- Koniotomie
- Larynxmaske und -tubus
- Intraossäre Kanülierung / Applikation
- Thoraxdrainage

Demonstration

- ZVK Vena jugularis
- ZVK Vena subclavia
- Intraossäre Applikation mit dem FAST-System

ca. 16.45 Uhr

Abschlussbesprechung